**Zeitschrift:** Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile

Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband

**Band:** 46 (1999)

Heft: 5

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Allgemeine Unterstützung
Allg. Instandstellungsarbeiten
– Notstege/Handsicherungen/
Brückenbau usw.
Beobachtungs- und Absperr-

Beobachtungs- und Absperrund Sicherungsaufgaben Personenbergung aus Schadenlagen (exkl. Brand) Verkehrsregelung Rettungen in ausgedehnten Schadenlagen

Wasserwehr Errichten von Dämmen usw. mit Sandsäcken, Holz und anderem geeignetem Material

Auspumpen von Kellern usw.

mit Tauchpumpe/Kompr. ZS und/oder mit zivilen Schmutzwasserpumpen Grobreinigung von Gebäuden usw. Entfernen von umgestürzten Bäumen, Schwemmholz usw. Freilegen von Verkehrsund Transportwegen Freilegen von Abläufen, Brücken, Durchlässen usw.

#### Waldbrand

Errichten von behelfsmässigen Wasserbezugsorten für Motorspritzen (MS) Unterstützung bei Leitungserstellungen Brandbekämpfung mit MS Typ I, Eimerspritzen, Schaufeln, Besen usw.

Auch für das Pikett Führung/Alarmierung des Zivilschutzes sind die möglichen Aufgabenbereiche in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr genau aufgelistet. Es geht hier vor allem um die Unterstützung der Gemeinde-Führungs-Organisation (GFO). Das Pikett Führung/Alarmierung stellt die Alarmierung der Bevölkerung in Friedenszeiten sowie bei einem Aufgebot sicher. Stellt die Führungsunterstützung auf Stufe Gemeinde wie folgt sicher:

#### KP Front/KP Rück

- Beschaffen und Auswerten von Nachrichten – Nachrichten-/Lagekarte führen
- Lagebericht erstellen
- Erstellt Verbindungsdispositiv Funk/Draht
- Aufbau und Betrieb des Verbindungsnetzes
- Journal führen
- Mitteltabelle führen
- Grundlagebeschaffung für Pressebericht
- Unterstützt Presseverantwortlichen
- Betrieb Infrastruktur der beiden KP

# Top ausgerüstet

Eine Rettungsorganisation muss rasch eingreifen können, wenn Not am Mann ist. Im Kanton Obwalden ist jeder Rettungszug mit einer hervorragenden Ausrüstung ausgestattet. Und was vor allem wichtig ist: Alles Material ist bereits verladen und einsatzbereit. Das Pikett Rettung setzt sich vom Material her wie folgt zusammen: Kommandofahrzeug (Allrad) und Mannschaftsfahrzeug (Pinzgauer) mit eigens konstruiertem Materialanhänger für die Rettungsgruppe 1, die für den Ersteinsatz zur Verfügung steht. Hinzu kommen ein kleiner Pionieranhänger und ein Beleuchtungsanhänger.



Alle unter einem «Dach». Von links: Charly Pichler, DC Rettung; Urs Kessler, Chef ZSO Alpnach; der Alpnacher Feuerwehrkommandant Hptm Kurt Gasser; Ewald Degelo, kantonaler Ausbildungschef.

